

/ VERZEICHNIS
DER
VORLESUNGEN

WELCHE AN DER
KÖNIGLICH BAYERISCHEN
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
ZU
WÜRZBURG
IM WINTER-SEMESTER 1899/1900

GEHALTEN WERDEN.

DIE IMMATRIKULATION BEGINNT AM 16. OKTOBER 1899; DIE VORLESUNGEN BEGINNEN
AM 21. OKTOBER 1899 UND ENDIGEN AM 15. MÄRZ 1900; DIE WEIHNACHTSFERIEN DAUERN
VOM 23. DEZEMBER 1899 BIS 2. JANUAR 1900 INKLUSIVE.



WÜRZBURG.
KÖNIGL. UNIVERSITÄTSDRUCKEREI VON H. STÜRTZ.
1899.

I. Theologische Fakultät.

Prof. Dr. von Scholz: 1) Erklärung der kleinen Propheten, wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr (privatim), Hörsaal III; 2) Hebräische Grammatik mit Übersetzungsübungen, wöchentlich 2stündig, Montag und Mittwoch von 2—3 Uhr (privatim), Hörsaal III.

Prof. Dr. Kihn: 1) Kirchenrecht, wöchentlich 5stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 8—9 Uhr (privatim), Hörsaal III; 2) Patrologie in Verbindung mit Lektüre von Väter-schriften, wöchentlich 2stündig, Donnerstag von 11—12 und Samstag von 10—11 Uhr (privatim), Hörsaal III.

Prof. Dr. Goepfert: 1) Moralthologie, wöchentlich 5stündig, täglich mit Ausnahme des Donnerstag von 11—12 Uhr (privatim), Hörsaal II; 2) Pastoral, wöchentlich 4stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4, Donnerstag von 8—9 Uhr (privatim), Hörsaal II; 3) Homiletisches Seminar, wöchentlich 2stündig, a) Unterkurs, Donnerstag von 11—12 Uhr; b) Oberkurs, Samstag von 9—10 Uhr (privatissime sed gratis), Hörsaal II.

Prof. Dr. Schell: 1) Theodicee oder Apologetik I. Teil, wöchentlich 5stündig, täglich, ausser Donnerstag, von 8—9 Uhr (privatim); 2) Vergleichende Religionswissenschaft, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr (publice), Hörsaal I; 3) Apologeticum practicum, wöchentlich 1stündig, Freitag von 9—10 Uhr (privatissime sed gratis), Hörsaal I; 4) Religionsphilosophische Zeitfragen, wöchentlich 1stündig, Montag von 6—7 Uhr (publice) Hörsaal I.

Prof. Dr. **Abert**: 1) Dogmatik I. Teil: Von Gottes Wesen und Eigenschaften; von der Trinität, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr (privatim), Hörsaal I; 2) Die Gotteslehre der Hochscholastik, wöchentlich 1stündig, Freitag von 2 bis 3 Uhr (privatissime sed gratis), Hörsaal I.

Prof. Dr. **Weber**: 1) Erklärung des Lucasevangeliums, wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr (privatim), Hörsaal II; 2) Einleitung in das neue Testament, wöchentlich 2stündig, Freitag von 9—10, Samstag von 10—11 Uhr (privatissime sed gratis), Hörsaal II.

Prof. Dr. **Merkle**: 1) Kirchengeschichte der neueren Zeit, vom Zeitalter des Humanismus bis zur französischen Revolution, wöchentlich 4stündig, Montag, Mittwoch und Donnerstag von 3—4, Samstag von 9—10 Uhr (privatim), Hörsaal I; 2) Kirchengeschichtliche Übungen (Lektüre und Kritik von Quellenschriften für die Geschichte des Konzils von Trient), wöchentlich 1—2stündig in noch zu bestimmender Stunde (privatissime sed gratis), im kirchenhistorischen Seminar.

Prof. Dr. **Braun**: 1) Äthiopische Grammatik, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 2—3 Uhr (privatim), Hörsaal III; 2) Lektüre von Moses Chorenatzi: Armenische Geschichte, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr (privatim), Seminar II; 3) Muhammed und der Islam, wöchentlich 1stündig, Dienstag von 4—5 Uhr (publice), Hörsaal III.

Prof. hon. Dr. **Stahl**: 1) Philosophische Propädeutik (Psychologie) wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr (privatim); 2) Lektüre des heil. Thomas von Aquin, wöchentlich 1stündig (privatissime sed gratis).

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

Prof. Dr. **von Burckhard**: 1) Recht des bürgerlichen Gesetzbuches I. Teil (Allgemeiner Teil, Recht der Schuldverhältnisse, Sachenrecht), wöchentlich 12stündig, täglich von 9—11 Uhr (privatim), im Hörsaal IV; 2) Praktische Übungen im bürgerlichen Recht

und Interpretation von Digestenstellen, verbunden mit schriftlichen Arbeiten, wöchentlich 2stündig, Dienstag von 3—5 Uhr (privatissime), Hörsaal IV.

Prof. Dr. **Schanz**: 1) Nationalökonomie, allgemeiner Teil, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr (privatim), Hörsaal VI; 2) Finanzwissenschaft, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr (privatim), Hörsaal IV; 3) Volkswirtschaftliches Seminar, wöchentlich 2stündig, Samstag von 9—11 Uhr (privatissime).

Prof. Dr. **Schollmeyer**: 1) Deutscher Zivilprozess ausschliesslich der Zwangsvollstreckung, wöchentlich 6stündig, Montag bis Mittwoch von 9—10 ohne akademisches Viertel, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr (privatim), Hörsaal V; 2) System des römischen Privatrechts, wöchentlich 6stündig, Montag bis Mittwoch von 11 bis 12 ohne akademisches Viertel, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr (privatim), Hörsaal V; 3) Zivilprozesspraktikum verbunden mit schriftlichen Arbeiten, wöchentlich 2stündig, Samstag von 11—1 Uhr (privatissime), Hörsaal VI.

Prof. Dr. **Mayer**: 1) Deutsche Rechtsgeschichte und Grundzüge des deutschen Privatrechts, wöchentlich 6stündig, Montag mit Samstag von 8—9 Uhr (privatim), Hörsaal V; 2) Bürgerliches Recht: Erbrecht, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 3—4 Uhr (privatim), Hörsaal V; 3) Übungen aus bürgerlichem Recht und Handelsrecht, wöchentlich 2stündig, Freitag von 3—5 Uhr (privatissime), Hörsaal V.

Prof. Dr. **Oetker**: 1) Deutsches Strafprozessrecht, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr (privatim), Hörsaal VI; 2) Deutsches Strafrecht, Geschichte und allgemeiner Teil, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 12—1 Uhr (privatim), Hörsaal VI.

Prof. Dr. **Meurer**: 1) Einführung in die Rechtswissenschaft, wöchentlich 3stündig, Montag mit Mittwoch von 4—5 Uhr (privatim), Hörsaal V; 2) Katholisches und protestantisches Kirchenrecht mit Einschluss des Eherechtes, wöchentlich 6stündig, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr und ausserdem Freitag von 6—7 Uhr. In letzter Stunde Eherecht (privatim), Hörsaal V.

Prof. Dr. **Piloty**: 1) Bayerisches Staatsrecht, wöchentlich 5 stündig, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr (privatim), Hörsaal V; 2) Reichsstaatsrecht, wöchentlich 4stündig, Montag bis Donnerstag von 6—7 Uhr (privatim), Hörsaal V.

Privatdozent Dr. **Knapp**: 1) Deutsche Reichsverfassung, wöchentlich 1 stündig, Dienstag von 6—7 Uhr (publice), Hörsaal VII; 2) Kriminalistik (Untersuchungskunde), wöchentlich 1stündig, Freitag von 6—7 Uhr (publice), Hörsaal VII.

Privatdozent Dr. **Binder**: 1) Römische Rechtsgeschichte, wöchentlich 4stündig, Montag bis Donnerstag von 12—1 Uhr (privatim), Hörsaal V; 2) Deutsches bürgerliches Recht: Familienrecht, wöchentlich 4stündig, Montag bis Donnerstag von 6—7 Uhr (privatim), Hörsaal VI.

III. Medizinische Fakultät.

Prof. Geh. Rat Dr. **von Koelliker**, Excellenz: 1) Mikroskopischer Kursus in der normalen Gewebelehre mit besonderer Anleitung zur Anfertigung mikroskopischer Präparate gemeinschaftlich mit dem Prosektor Dr. Sobotta, wöchentlich 4—5stündig, Dienstag und Freitag von 6—8¹/₂ Uhr Abends (privatissime), im Mikroskopiersaal der Anatomie; 2) Praktikum in mikroskopischen Arbeiten mit Dr. Sobotta, wöchentlich 24stündig, beliebig an den 5 ersten Wochentagen zwischen 8 und 12 Uhr und 2—6 Uhr und Samstag von 8—12 Uhr (privatissime), im Mikroskopierzimmer der Anatomie.

Prof. Geh. Rat Dr. **Fick**: 1) Spezielle Bewegungslehre, 1stündig (publice).

Prof. Geh. Rat Dr. **von Rindfleisch**: 1) Allgemeine Pathologie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr (privatim), im pathologischen Institut; 2) Pathologisch-histologischer Kursus, wöchentlich 6stündig, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr, Mittwoch und Samstag von 10—11 und 12—1 Uhr (privatissime), im pathologischen Institut.

Prof. Geh. Med.-Rat, Hofrat Dr. **Schönborn**: 1) Chirurgische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 9stündig, an den Wochentagen von 9¹/₂—11 Uhr (privatim), im Operationssaal, Bau der chirurgischen Klinik im Juliusspital; 2) Klinische Visite, wöchentlich 1 stündig,

Samstags von 11—12 Uhr (*privatissime sed gratis*), im Julius-spital; 3) Allgemeine chirurgische Pathologie und Therapie mit Demonstrationen, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag incl. von 4—5 Uhr (*privatim*), im Operationssaal.

Prof. Dr. von Leube: 1) Medizinische Klinik, wöchentlich 9stündig, täglich von 8—9^{1/2} Uhr (*privatim*), im Hörsaal der medizinischen Klinik des Juliusspitales; 2) Medizinisch-diagnostische Übungen, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 5—6 Uhr (*privatissime sed gratis*), im Hörsaal der medizinischen Klinik; 3) Encyklopädie der speziellen Pathologie und Therapie, wöchentlich 3stündig, Montag, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr (*privatim*) im Hörsaal der medizinischen Klinik; 4) Arbeiten im Laboratorium der medizinischen Klinik, täglich in unbestimmter Stundenzahl (*privatissime sed gratis*).

Prof. Dr. von Michel: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr (*privatim*), im Hörsaal der Augenklinik, Medizinisches Kollegienhaus; 2) Untersuchungsmethoden des Auges, wöchentlich 4stündig, Montag und Dienstag von 4—5, Donnerstag von 4—6 Uhr (*privatim*), im Hörsaal der Augen-klinik; 3) Arbeiten im Laboratorium der Klinik (*privatissime sed gratis*).

Prof. Dr. Hofmeier: 1) Geburtshilflich - gynäkologische Klinik wöchentlich 7stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag von 12 bis 1 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr (*privatim*), in der Frauenklinik; 2) Geburtshilflicher Operationskur, wöchentlich 4—5stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 5—6 Uhr (*privatim*), in der Frauenklinik.

Prof. Dr. Kunkel: 1) Arzneimittel- und Arzneiverordnungslehre, wöchentlich 5stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr und Mittwoch von 11—12 Uhr (*privatim*), im pharmakologischen Hörsaal des medizinischen Kollegienhauses; 2) Ergänzungen und Rezeptierkurs, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr und Freitag von 7—8 Uhr (*publice*), im pharmak. Hörsaal; 3) Ausgewählte Kapitel der Toxikologie, wöchentlich 2stündig, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr

(privatim); 4) Arbeiten im pharmakologischen Institut, täglich von 8—1 und 2—7 Uhr (privatissime et gratis).

Prof. Dr. Stöhr: 1) Anatomie des Menschen I. Teil: Gewebelehre, Verdauungs-, Harn- und Geschlechtsorgane, wöchentlich 7stündig, 5 Stunden Vorlesung, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 12—1 Uhr, Samstag von 10—11 Uhr, 2 Stunden Demonstrationen, Samstag von 11—1 Uhr (privatim), im anatomischen Institut; 2) Präparierübungen, gemeinschaftlich mit Professor Dr. Schultze und Prosektor Dr. Heidenhain, wöchentlich 45stündig, täglich von 8—1 und 2—5 Uhr, Samstag nur vormittags (privatissime), im anatomischen Institut; 3) Repetitorium (Colloquium) der Anatomie für die Teilnehmer des II. Kurses der Präparierübungen, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr (privatim).

Prof. Dr. Lehmann: 1) Hygiene I. Teil mit Exkursionen, wöchentlich 4stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 4—5, Dienstag von 6—7 Uhr (privatim), im Hörsaal der Augenklinik im medizinischen Kollegienhaus; 2) Kurs der hygienischen Untersuchungs- und Beurteilungsmethoden mit hygienischem Colloquium, wöchentlich 4stündig, Samstag von 2—6 Uhr (privatissime), im hygienischen Kurssaal; 3) Arbeiten im hygienischen Institut, in noch zu vereinbarenden Stunden (privatissime, gratis).

Prof. Dr. Rieger: Psychiatrische Klinik, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 3—4 Uhr (privatim), in der psychiatrischen Klinik.

Prof. Dr. Riedinger: 1) Über Frakturen und Luxationen mit Demonstrationen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr (privatim), im pathologischen Institut; 2) Chirurgische Propädeutik (Klinisch-diagnostischer Kurs), wöchentlich 3stündig, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 3—4 Uhr (privatissime), in der Privatklinik, Heinstrasse 4.

Prof. Dr. Matterstock: 1) Medizinische Poliklinik und ambulante Kinderklinik, wöchentlich 6stündig, täglich von 12—1 Uhr (privatim), im Hörsaal der medizinischen Poliklinik und ambulanten Kinderklinik; 2) Kursus der klinischen Untersuchungsmethoden für Geübtere (vorwiegend Perkussion und Auskultation), Gruppen-

teilung je 2mal wöchentlich, Montag und Mittwoch um 6 resp. 7 Uhr (privatissime), im Hörsaal der medizinischen Poliklinik.

Prof. Dr. **Kirchner**: 1) Poliklinik über Krankheiten des Ohres, der Nase und des Nasenrachenraumes, wöchentlich 3—4stündig, vorläufig Montag, Mittwoch von 5—6 Uhr in der zweiten Hälfte des Semesters noch Freitag in einer noch festzusetzenden Stunde (je nach Kollision mit anderen Vorlesungen) (privatim), im medizinischen Kollegienhaus; 2) Operationsübungen an Spirituspräparaten des Schläfenbeines, für Teilnehmer an der Poliklinik, wöchentlich 1—2stündig, in der zweiten Hälfte des Semesters Donnerstag und Samstag von 5—6 Uhr (publice), im medizinischen Kollegienhaus.

Prof. Dr. **Schultze**: 1) Knochen-, Bänder- und Muskellehre, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr (privatim), in der Anatomie; 2) Topographische Anatomie der Brust, des Bauches und der unteren Extremitäten, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch und Samstag von 6—7 Uhr (privatim), in der Anatomie; 3) Präparierübungen gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Stöhr und Prosektor Dr. Haidenhain, wöchentlich 45stündig, täglich von 8—1 Uhr und 2—5 Uhr, Samstag nur Vormittags (privatissime) im anatomischen Institut.

Prof. Dr. **Helfreich**: 1) Geschichte der Medizin, einschliesslich der Seuchenlehre, der medizinischen Geographie und Statistik, wöchentlich 2stündig, in noch zu bestimmenden Stunden (publice), im Hörsaal des pathologischen Instituts; 2) Augenoperationskurs, wöchentlich 2stündig, in noch zu bestimmender Zeit (privatissime), im Augenoperationssaal der Anatomie.

Prof. Dr. **Hoffa**: 1) Lehre der Frakturen, Luxationen und Verbände, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr (privatissime), im medizinischen Kollegienhaus; 2) Anatomie am Lebenden, wöchentlich 1stündig, Donnerstag von 6—7 Uhr abends (publice), im medizinischen Kollegienhaus.

Prof. Dr. **Rosenberger**: 1) Instrumenten- und Verbandlehre mit praktischen Übungen und Vorträgen über Frakturen, Luxationen und feldärztliche Improvisationstechnik, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr (privatissime), im Hörsaal

der Poliklinik im medizinischen Kollegienhaus; 2) Theoretisch-praktischer Kurs der Chirurgie, wöchentlich 10stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 9—11 Uhr (privatissime sed gratis), in der Privatklinik, Hofstrasse Nr. 18.

Prof. Dr. **Seifert**: 1) Kursus der Rhinoskopie und Laryngoskopie; wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr (privatissime), im mediz. Kollegienhaus; 2) Klinik der Syphilis und Hautkrankheiten, wöchentlich 3stündig, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr, Samstag von 2—3 Uhr (privatim), im Juliusspital.

Prof. Dr. **Geigel**: 1) Physikalische Heilmethoden, wöchentlich 1stündig, Dienstag von 5—6 Uhr (privatim); 2) Spezielle Pathologie und Therapie (Nervensystem, Infektionskrankheiten, Constitutionsanomalien), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr (privatim); 3) Meteorologie und Klimatologie, wöchentlich 1stündig, Freitag von 5—6 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Stumpf**: Gerichtliche Medizin, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr (privatim), im neuen Universitätsgebäude (Hörsaal VII).

Prof. Dr. **Schenck**: 1) Allgemeine Physiologie, wöchentlich 1stündig, (privatim), im kleinen Hörsaal des physiologischen Instituts; 2) Colloquium und Repetitorium der Physiologie, wöchentlich 3stündig (privatim), im kleinen Hörsaal des physiologischen Instituts.

Privatdozent Dr. **Nieberding**, Professor der Hebammenschule: 1) Theoretische Geburtshilfe, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr (privatim), im mediz. Kollegienhauses; 2) Diagnostisch-therapeutischer Kurs der Gynäkologie, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 Uhr (privatissime), in der Privatklinik, Kapuzinerstr. 17^{1/2}.

Privatdozent Dr. **Bach**: 1) Repetitorium der Augenheilkunde, wöchentlich 3stündig (privatim), im Hörsaal der Augenklinik; 2) Die Erkrankungen des Auges in ihren Beziehungen zu den übrigen Erkrankungen des Körpers, wöchentlich 2stündig (privatim), im Hörsaal der Augenklinik; 3) Colloquium über Augenheilkunde, wöchentlich 1stündig, im Hörsaal der Augenklinik (publice).

Privatdozent Dr. **Arens**: Ausgewählte Kapitel der Hygiene, wöchentlich 2stündig (privatim).

Privatdozent Dr. **von Franqué**: Gynäkologie mit besonderer Berücksichtigung der pathologischen Anatomie (mit Demonstrationen), wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Samstag von 5—6 Uhr (privatim), im Hörsaal der Univ.-Frauenklinik.

Privatdozent Dr. **Heidenhain**: 1) Präparierübungen, gemeinschaftlich mit Professor Dr. Stöhr und Prof. Dr. Schultze, wöchentlich 45stündig, täglich von 8—1 Uhr und von 2—5 Uhr mit Ausnahme des Samstag nachmittag (privatissime), in der Anatomie; 2) Repetitorium der Anatomie für Teilnehmer des I. Kurses der Präparierübungen, wöchentlich 1stündig, Donnerstag von 6—7 Uhr (privatim), in der Anatomie.

Privatdozent Dr. **Sobotta**: 1) Mikroskopischer Kurs der normalen Gewebelehre, gemeinsam mit Geh.-Rat von Koelliker, wöchentlich 4—5stündig, Dienstag und Freitag von 6—8¹/₂ Uhr (privatissime), im Mikroskopierraum der Anatomie; 2) Entwicklungsgeschichte des Menschen und der Wirbeltiere, wöchentlich 4stündig (privatim), im Hörsaal B der Anatomie; 3) Mikrophotographisches Praktikum, wöchentlich 3—4stündig, Samstags von 3—6 resp. 7 Uhr (privatissime), im Privatzimmer des Prosektors; 4) Arbeiten für Geübtere im Laboratorium des Instituts für vergleichende Anatomie gemeinsam mit Geh.-Rat von Koelliker; 5) Das Mikroskop und sein Gebrauch nebst Grundzügen der mikroskopischen Technik, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 12—1 Uhr (publice), im Hörsaal B der Anatomie.

Privatdozent Dr. **Müller**: 1) Diagnostik der Nervenkrankheiten mit praktischen Übungen, wöchentlich 2stündig (privatissime), im Hörsaal der medizinischen Klinik; 2) Praktischer Kurs der klinischen Chemie und Mikroskopie, wöchentlich 2stündig (privatissime), im Hörsaal der medizinischen Klinik; 3) Die Ernährung bei Krankheiten, wöchentlich 1stündig (publice).

Privatdozent Dr. **Borst**: 1) Anleitung zu eigenen Arbeiten im Laboratorium des pathologisch-anatomischen Instituts, wöchentlich 22stündig, täglich, mit Ausnahme von Samstag Mittag von 10—12 Uhr vormittags und von 4—6 Uhr nachmittags

(privatissime); 2) Spezielle patholog. Anatomie der Brustorgane, wöchentlich 3stündig, nach Verabredung, (privatim), im Hörsaal des pathologisch-anatomischen Instituts; 3) Pathologisch-anatomische Diagnostik mit Demonstrationen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr nachmittags (privatim), im Sektionssaal des pathol.-anat. Instituts.

Privatdozent Dr. **Koll**: beurlaubt.

Privatdozent Dr. **Stubenrath**: 1) Verwaltungshygiene, wöchentlich 1stündig (publice), im Hörsaal VII der neuen Universität; 2) Gerichtlich-medizinische Kasuistik für Juristen, wöchentlich 2stündig (privatim), im Hörsaal VII der neuen Universität; 3) Über ärztliche Geschäftsführung, wöchentlich 1stündig (publice); 4) Praktischer Kursus der medizinisch-technischen Untersuchungs- und Arbeitsmethoden (2 Kurse von je 2 Monat Dauer), wöchentlich 4stündig (privatissime), im Privatlaboratorium, Schillerstrasse 2.

Privatdozent Stabsarzt Dr. **Dieudonné**: Schiffs- und Tropenhygiene, wöchentlich 1stündig, nach Vereinbarung (publice).

Privatdozent Dr. **Sommer** zeigt später an.

Privatdozent Dr. **Weygandt** zeigt später an.

Die Vorlesungen über Physiologie werden seinerzeit durch Anschlag am schwarzen Brett bekannt gegeben.

Mit Ministerial-Genehmigung liest:

Zahnarzt Dr. **Michel**: 1) Über Krankheiten der Zähne und des Mundes, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr (privatim), Privatinstitut Wilhelmstrasse 3; 2) Poliklinik mit Extraktionskurs, wöchentlich 6stündig, Montag mit Samstag von 12—1 Uhr (privatim), Privatinstitut; 3) Zahntechnischer Kurs, wöchentlich 30stündig, Montag mit Samstag von 10—12 und 3—6 Uhr (privatissime), im Privatinstitut; 4) Plombir-Kurs, wöchentlich 30stündig, Montag mit Samstag von 10—12 und 3—6 Uhr (privatissime), im Privatinstitut; 5) Zahnärztliches Colloquium, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr (publice), Privatinstitut.

IV. Philosophische Fakultät.

a) Philologisch-historische Sektion.

Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Erklärung des Dialogus de oratoribus von Tacitus, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr (privatim), Hörsaal XI; 2) Im philologischen Proseminar: a) Exegese ausgewählter Idyllen des Theokrit (Fortsetzung); b) griechische und lateinische Übungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr (privatissime sed gratis); Hörsaal XI.

Prof. Dr. M. **Schanz**: 1) Griechisches Recht, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr (privatim), Hörsaal XI; 2) Philologisches Seminar: α) Interpretation des Sophokles mit metrischen Übungen, β) griechische Stilübungen, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 10—11 Uhr (privatissime sed gratis), Hörsaal XI.

Prof. Geh. Rat Dr. **Unger**: 1) Griechische Geschichte von 478—362, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr (privatim), Hörsaal XI; 2) Übungen des historischen Seminars für alte Geschichte, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Samstag von 8—9 Uhr, bei Vakanz der philol. archäol. Professur 4stündig, in den zwei obengenannten und zwei seinerzeit zu bestimmenden Stunden, bezw. Tagen (privatissime sed gratis), Hörsaal XI.

Prof. Dr. **Jolly**: 1) Über älteste Geschichte der indogermanischen Völker, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr (privatim), Hörsaal X; 2) Sanskritübungen, wöchentlich 2stündig, Montag, Donnerstag von 9—10 Uhr (privatissime sed gratis), Hörsaal XII.

Prof. Dr. **Brenner**: 1) Walter von der Vogelweide, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr (privatim), Hörsaal XIII; 2) Seminarübungen, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 10—11 Uhr (privatissime sed gratis), im Seminar VIII.

Prof. Dr. **Stürzinger**: zur Zeit krank; an dessen Stelle liest:

Privatdozent Dr. **Hartmann**: 1) Französische Formen- und Wortbildungslehre mit Vergleichung der verwandten Hauptsprachen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr (privatim), Hörsaal XIII; 2) Einführung in die italienische Sprache, für Studierende aller Fakultäten, wöchentlich 2stündig (privatim); 3) Im romanisch-englischen Seminar: Aucassin et Nicolette, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 8 bis 10 Uhr (privatissime sed gratis). Neufranzösische Sprech- und Stilübungen werden später angezeigt.

Prof. Dr. **Stölzle**: 1) Geschichte der griechischen Philosophie, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 10—11 Uhr (publice), im Hörsaal XII; 2) Metaphysik, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr (privatim), Hörsaal XII; 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten nach Bedarf (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Külpe**: 1) Psychologie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr (privatim), 2) Immanuel Kant, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 4—5 Uhr (publice), im Hörsaal VIII; 3) Experimentell-psychologische Arbeiten (für Fortgeschrittenere) in Gemeinschaft mit Privatdozent Dr. Marbe, täglich nach Bedarf (privatissime), im Psychologischen Institut.

Prof. Dr. **Henner**: 1) Bayerische Geschichte, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr (privatim), im Hörsaal X; 2) Bayern und seine Politik im österreichischen Erbfolgestreit, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr (publice) Hörsaal I; 3) Historisches Seminar: Übungen, wöchentlich 2stündig, Samstag von 10—12 Uhr (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Chroust**: 1) Allgemeine Geschichte des XVIII. Jahrhunderts, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr abends (privatim), im Hörsaal XII; 2) Urkundenlehre, wöchentlich 4stündig, nach Vereinbarung (privatim), im Hörsaal XII; 3) Im historischen Seminar, Abteilung III: Historische Übungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 4—6 Uhr abends (privatissime sed gratis), im Seminar VII.

Prof. Dr. **Förster**: 1) Historische Grammatik des Englischen I. Teil: Lautlehre, wöchentlich 4stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag, Samstag von 10—11 Uhr (privatim), Hörsaal XIII; 2) The Life and Works of Lord Byron (Vortrag in englischer Sprache), wöchentlich 1stündig, Samstag von 9—10 Uhr (publice), im Hörsaal XIII; 3) Neuenglische Übungen (Umgangssprache) für Anfänger, 2stündig, Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr (privatim), im Hörsaal XIII; 4) Neuenglische Sprech- und Stilübungen für Geübtere (Englische Geschichte und Litteratur unter den Stuarts), wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr (privatim), im Hörsaal XIII; 5) Romanisch-englisches Seminar: Shakespere's King Lear, wöchentlich 2stündig, Dienstag von 3 bis 5 Uhr (privatissime sed gratis), Hörsaal X.

Prof. Dr. **Regel**: 1) Länderkunde von Nord- und Südamerika (mit Ausschluss der Polargebiete), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr (privatim), im Hörsaal XII; 2) Entdeckungsgeschichte und Naturbeschaffenheit der arktischen und antarktischen Erdräume, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 5—6 Uhr (publice), im Hörsaal XII; 3) Geographische Übungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 10—12 Uhr oder zu einer anderen zu vereinbarenden Zeit (privatissime) im Hörsaal XII.

Prof. Dr. **Rötteken**: 1) Geschichte der deutschen Literatur vom Ende des siebzehnten Jahrhunderts bis zur Sturm- und Drangperiode, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr (privatim), Hörsaal XIII; 2) Seminarübungen über Schillers Don Carlos, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 3—5 Uhr (privatissime sed gratis), im Hörsaal XIII.

Privatdozent Dr. **Neudecker**: Erkenntnis und Logik, wöchentlich 4stündig (privatim).

Privatdozent Dr. **Ehrenburg**: zeigt später an.

Privatdozent Dr. **Marbe**: 1) Logik mit Einleitung in die Philosophie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr (privatim), im Hörsaal XII; 2) Philosophische Übungen (auch für Anfänger): Lektüre von Aristoteles' *Analytica posteriora*, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und

Samstag von 11—12 Uhr (privatissime sed gratis), im Hörsaal X;
3) Experimentell-psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene
(in Gemeinschaft mit Prof. Dr. Külpe), täglich nach Bedarf
(privatissime), im Psychologischen Institut.

Für Abhaltung einer ordentlichen Vorlesung über Archäologie sowie
archäologischer Übungen wird Sorge getragen werden.

b) Naturwissenschaftlich-mathematische Sektion.

Prof. Dr. **Kraus**: 1) Botanik I. Teil (Anatomie und Physiologie der
Pflanzen), wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 4—5 Uhr
(privatim), im botanischen Institut; 2) Mikroskopisches Prakti-
kum für Anfänger, wöchentlich 4stündig, in noch zu bestimmenden
Stunden (privatissime), im botanischen Institut; 3) Anleitung zu
wissenschaftlichen Arbeiten, täglich vor- und nachmittags (pri-
vatissime); 4) Pharmakognosie des Pflanzenreichs, wöchentlich
3stündig (privatim), im bot. Institut.

Prof. Dr. **Prym**: 1) Differentialrechnung, wöchentlich 4stündig,
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr (privatim),
im Hörsaal IX; 2) Höhere Funktionentheorie, wöchentlich 4stündig,
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr (privatim),
im Hörsaal IX; 3) Im Unterseminar: Übungen zur Differential-
rechnung, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 9—11 Uhr
(privatissime sed gratis); 4) Im Oberseminar: Ausgewählte Kapitel
der höheren Mathematik, wöchentlich 2stündig, Samstag von
9—11 Uhr (privatissime sed gratis), Seminarzimmer V.

Prof. Geh. Rat Dr. **Röntgen**: 1) Experimentalphysik I. Teil (Mechanik,
Akustik, Wärme, Optik I. Teil), wöchentlich 5stündig, Montag
mit Freitag von 3—4 Uhr (privatim), im physikalischen Institut;
2) Praktische Übungen im physikalischen Laboratorium, wöchent-
lich 4- resp. 10stündig, täglich von 2—6 Uhr (privatissime);
3) Anleitung zu selbständigen Arbeiten, täglich (privatissime);
4) Physikalisches Colloquium, wöchentlich 2stündig, Donnerstag
von 5—7 Uhr (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Voss**: 1) Analytische Mechanik, wöchentlich 4stündig,
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9 bis 10 Uhr
(privatim), im Seminarzimmer V; 2) Übungen dazu (Oberseminar),

wöchentlich 2stündig, Montag von 10—12 Uhr (privatissime sed gratis); 3) Algebra, wöchentlich 3stündig, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8 bis 9 Uhr (privatim), im Seminarzimmer V; 4) Übungen in der synthetischen und analytischen Geometrie (Unterseminar), wöchentlich 1—2stündig, Mittwoch von 9 bis 11 Uhr (privatissime sed gratis), im Seminarzimmer V.

Prof. Dr. **Hantzsch**: 1) Anorganische Experimentalchemie, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr (privatim), im Hörsaal des chemischen Instituts; 2) Analytisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. Wislicenus, halbtägig und ganztägig, Montag mit Freitag von 8—12 und 2—5 Uhr (privatissime), im Laboratorium; 3) Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Dr. Wislicenus, wöchentlich 6stündig, Dienstag und Freitag von 2—5 Uhr (privatissime); 4) Organisch-chemisches Vollpraktikum, täglich, Montag mit Freitag von 8—12 und 2—6 Uhr (privatissime); 5) Anleitung zu selbständigen Untersuchungen, gemeinsam mit Prof. Dr. Wislicenus und Prof. Dr. Tafel, täglich, Montag mit Freitag von 8—12 und 2—6 Uhr (privatissime).

Prof. Dr. **Boveri**: 1) Zoologie I. Teil (Allgemeine Zoologie und wirbellose Tiere), wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr (privatim), im zoologischen Institut; 2) Praktikum für Geübte und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich vor- und nachmittags (privatissime), im zoolog. Institut.

Prof. Dr. **Beckenkamp**: 1) Mineralogie, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr (privatim), im mineralogischen Institut; 2) Übungen im Anschluss an die Vorlesung, wöchentlich 2stündig, Samstag von 11—1 Uhr (privatim); 3) Anleitung zu selbständigen mineralogischen und krystallographischen Untersuchungen, wöchentlich 6stündig, nach Übereinkunft (privatissime), im mineralogischen Institut.

Prof. Dr. **Selling**: 1) Theorie der Differentialgleichungen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr (privatim), im Hörsaal X.

Prof. Dr. **Medicus**: 1) Chemische Technologie, wöchentlich 4stündig, Dienstag mit Freitag von 6—7 Uhr (privatim); 2) Gerichtliche

Chemie, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr (privatim); 3) Praktikum für Pharmazeuten, halbtägig nach Übereinkunft (privatissime); 4) Kursus technisch-chemischer Analysen, 2 halbe Tage, nach Übereinkunft (privatissime); 5) Praktikum in allen Richtungen der angewandten Chemie, ganz- oder halbtägig, nach Übereinkunft (privatissime).

Prof. Dr. **Wislicenus**: 1) Analytische Chemie (Experimentalvorlesung zugleich zur Ergänzung des analytisch-chemischen Praktikums), wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 6—7 Uhr (privatim), im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts; 2) Analytisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Professor Dr. Hantzsch, a) halbtägig Montag mit Freitag von 8—12 oder 2—5 Uhr (privatissime); b) ganztägig Montag mit Freitag von 8—12 und 2—5 Uhr (privatissime); 3) Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Professor Dr. Hantzsch, wöchentlich 6stündig, Dienstag und Freitag von 2—5 Uhr (privatissime); 4) Ergänzende Vorträge zum Medizinerpraktikum, wöchentlich 1stündig, Dienstag von 2—3 Uhr (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Tafel**: Aromatische Verbindungen, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr (privatim), im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts.

Privatdozent Dr. **Hauptfleisch**: 1) Ausgewählte Kapitel aus der Systematik der Pflanzen, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr (privatim), im botanischen Institut; 2) Mikroskopisch-botanische Untersuchungen von Nahrungs- und Genussmitteln, wöchentlich 2stündig, Samstag von 10—12 Uhr (privatissime), im botan. Institut.

Privatdozent Dr. **Spemann**: Entwicklungsgeschichtliche Probleme, wöchentlich 1stündig, Samstag von 2—3 Uhr (privatim), im zoologischen Institut.

Privatdozent Dr. **Reitzenstein**: Geschichte der Chemie, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 11—12 Uhr (publice), im kleinen Hörsaal des chem. Instituts.

In Vertretung liest: Prof. Dr. **Zehnder**: Theorie der Wärme.

K ü n s t e .

In der Tonkunst, sowohl in der Instrumental- als Vokalmusik, wird in der kgl. Musikschule unentgeltlicher Unterricht erteilt.

Choral lehrt: Domvikar Karl Kraus.

Fecht-Unterricht: Michael Schmitt.

Turn-Unterricht: Heinrich Pfeiffer.

Anfang des Winter-Semesters 1899/1900 wird Privatdozent Dr. Spemann einen Turnspielkurs abhalten.

Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den hier angegebenen Stunden.

Der akademische Gottesdienst findet alle Sonn- und Feiertage vormittags 10 Uhr in der Universitätskirche, Neubaustrasse 9, statt. Die Bibliothek, Domerschulstrasse 16 I, ist geöffnet an jedem Werktag, und zwar:

a) der Lesesaal:

1. Im Semester von 9—12, und ausserdem Montag bis Freitag von 5—7 Uhr;
2. In den Ferien (d. h. 23. Dezember bis 2. Januar, 16. März bis 14. April, Samstag vor bis Dienstag nach Pfingsten, und 1. August bis 20. Oktober) von 9—12 Uhr.

b) das Ausleihezimmer (für das Abholen und Zurückbringen der Bücher):

1. Im Semester von 11—12 Uhr, und ausserdem Montag bis Freitag von 5—7 Uhr.
2. In den Ferien von 11—12 Uhr.

c) Die permanente Ausstellung von Seltenheiten und Kostbarkeiten der Bibliothek, — im Receptoratsbau der alten Universität im Hofe links: — nach vorgängiger Anmeldung bei dem Oberbibliothekariat an den Werktagen von 12—1 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität (im alten Universitätsgebäude Domerschulstrasse Nr. 16):

1. Die Bibliothek und das Kupferstichkabinet — Parterre erster Eingang rechts — können jeden Montag und Donnerstag nachmittags von 2—4 Uhr benützt werden.
2. Die Kunstsammlungen können jeden Wochentag von 10—12 Uhr besichtigt werden; Anmeldungen im Kupferstichkabinet.
3. An Sonn- und Feiertagen, sowie während der Universitätsferien sind die Sammlungen geschlossen; jedoch können Fremde dieselben jederzeit besichtigen, wenn sie sich an den Hausmeister und Diener Schramm, Altes Univ.-Gebäude, Haupteingang, rechts, wenden.

Das physikalische Institut, Pleicherring 8, am Sonntag von 2—4 Uhr.

Das technologische Institut, Koellikerstrasse 2, am Samstag von 10—12 Uhr.

Das chemische Institut, Pleicherring 11, am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung, Koellikerstrasse 2, am Samstag von 10—12 Uhr.

Die Sammlung des zoologisch-zootomischen Instituts, Pleicherring 10, am Mittwoch von 2—3 Uhr.

Das mineralogisch-geologische Institut, im alten Univ.-Gebäude, Domerschulstrasse 16/III. l., am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten, Klinikstrasse 1, ist täglich von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends geöffnet; die Benützung des Herbariums ist im Einvernehmen mit dem Konservator, der Zutritt in die Glashäuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche beim Vorstand des Gartens zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung, Koellikerstrasse 6, am Montag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium, Juliusspital, am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte, Turm der Neubaukirche, Eingang durch den Hof der alten Universität, Samstag von 2—4 Uhr; Anmeldung beim Diener und Hausmeister Martin.

Die Feier des 318. Stiftungstages der Universität wird am 11. Mai 1900 abgehalten.

.

STUNDENPLAN.

Übersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern geben

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.
8—9 Uhr. Dr. Kihn: Kirchenrecht (5). Dr. Göpfert: Pastoral (1). Dr. Schell: Theodicee und Apologetik (5).	8—9 Uhr. Dr. Mayer: Deutsche Rechtsgeschichte (6).
9—10 Uhr. Dr. v. Scholz: Erklärung der kleinen Propheten (4). Dr. Göpfert: Homiletisches Seminar (1). Dr. Schell: Apologeticum practicum (1). Dr. Weber: Erklärung des Lucasevan- geliums (4). — Einleitung in das Neue Testament (1). Dr. Merkle: Kirchengeschichte der neuen Zeit (1).	9—10 Uhr. Dr. v. Burckhard: Recht des bürger- lichen Gesetzbuches (6). Dr. Schanz: Volkswirtschaftliches Semi- nar (1). Dr. Schollmeyer: Deutscher Zivilpro- zess (6).

nach den Tagesstunden.

die wöchentliche Stundenzahl an.)

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.
8—9 Uhr.	8—9 Uhr.	8—9 Uhr.
Dr. v. Koelliker: Mikrosk. Prakt. Dr. v. Leube: Medizinische Klinik (6). Dr. Kunkel: Arbeiten im pharmak. Institut. Dr. Stöhr: Präparierübungen, gemeinschaftlich mit Dr. Schultze und Dr. Heidenhain (6).	Dr. Unger: Histor. Seminar (2). Dr. Jolly: Aelt. Geschichte d. indogermanischen Völker (4). Dr. Hartmann: Roman. engl. Seminar (1). Dr. Regel: Länderkunde von Nord- und Südamerika (4).	Dr. Voss: Algebra (3). Dr. Hantzsch: Analyt.-chem. Praktikum mit Dr. Wislicenus.
9—10 Uhr.	9—10 Uhr.	9—10 Uhr.
Dr. v. Koelliker: Mikrosk. Prakt. Dr. Schönborn: Chirurg. Klinik, um 9 ¹ / ₂ Uhr beginnend (6). Dr. v. Leube: Medizinische Klinik bis 9 ¹ / ₂ Uhr (6). Dr. Kunkel: Arbeiten im pharm. Institut. Dr. Stöhr: Präparierübungen, wie von 8 bis 9 Uhr (6). Dr. Rosenberger: Theor.-prakt. Kurs der Chirurgie (5).	Dr. Grasberger: Proseminar (2). Dr. Schanz: Griech. Recht (4). Dr. Jolly: Sanskritübungen (2). Dr. Hartmann: Französ. Formen- und Wortbildungslehre (4). — Roman. engl. Seminar (1). Dr. Henner: Bayer. Geschichte (4). Dr. Förster: The Life and Works of Lord Byron (1).	Dr. Prym: Differentialrechnung (4). — Unterseminar (1). — Oberseminar (1). Dr. Voss: Analyt. Mechanik (4). — Uebungen (1). Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum; wie von 8—9 Uhr.

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
10—11 Uhr. Dr. Kihn: Patrologie (1). Dr. Abert: Dogmatik (5). Dr. Weber: Einleitung in das Neue Testament (1).	10—11 Uhr. Dr. v. Burckhard: Recht des bürgerl. Gesetzbuches (6). Dr. Schanz: Nationalökonomie (5). — Volkswirtschaftl. Seminar (1). Dr. Piloty: Bayer. Staatsrecht (5).
11—12 Uhr. Dr. Kihn: Patrologie (1). Dr. Göpfert: Moralthologie (5). — Homilet. Seminar (1).	11—12 Uhr. Dr. Schollmeyer: System des römischen Privatrechts (6). — Zivilprozesspraktikum (1). Dr. Oetker: Deutsches Strafprozessrecht (5).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
10—11 Uhr.	10—11 Uhr.	10—11 Uhr.
Dr. v. Koelliker: Mikrosk. Praktik.	Dr. Schanz: Seminar (2).	Dr. Prym: H. Funktionen-theorie (4).
Dr. v. Rindfleisch: Pathol.-histol. Kurs (2).	Dr. Brenner: Seminar (2).	— Unterseminar (1).
Dr. Schönborn: Chirurgische Klinik (6).	Dr. Stölzle: Geschichte d. griech. Philosophie (2).	— Oberseminar (1).
Dr. Kunkel: Arbeiten im Institut.	Dr. Henner: Historisches Seminar (1).	Dr. Voss: Seminar (1).
Dr. Stöhr: Anatomie (1).	Dr. Förster: Historische Grammatik des Englischen (4).	Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum; wie von 8—9 Uhr.
— Präparierübungen, wie von 8—9 Uhr (6).	Dr. Regel: Geogr. Übungen (1).	Dr. Hauptfleisch: Mikrosk.-bot. Untersuchungen (1).
Dr. Schultze: Osteologie (4).		
Dr. Rosenberger: Theor.-prakt. Kurs der Chirurgie (5).		
Dr. Borst: Anleitung zu eigenen Arbeiten (6).		
Dr. Michel: Zahntechnisch. Kurs (6).		
— Plombier-Kurs (6).		
11—12 Uhr.	11—12 Uhr.	11—12 Uhr.
Dr. v. Koelliker: Mikrosk. Praktik.	Dr. Brenner: Walter von der Vogelweide (4).	Dr. Voss: Seminar (1).
Dr. v. Rindfleisch: Allgemeine Pathologie (4).	Dr. Henner: Historisches Seminar (1).	Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum; wie von 8—9 Uhr.
Dr. Schönborn: Klinische Visite (1).	Dr. Förster: Neuenglische Übungen (2).	Dr. Boveri: Zoologie (5).
Dr. v. Michel: Augenklinik (4).	Dr. Regel: Geogr. Übungen (1).	Dr. Beckenkamp: Übungen (1).
Dr. Hofmeier: Geburtshilf.-gynäkol. Klinik (4).	Dr. Marbe: Logik.	Dr. Medicus: Gerichtliche Chemie (2).
Dr. Kunkel: Arzneimittel-lehre (1).	— Philos. Übungen (2).	Dr. Tafel: Arom. Verbindungen (2).
— Arbeiten im pharmak. Institut.		Dr. Hauptfleisch: Mikrosk.-bot. Untersuchungen (1).
Dr. Stöhr: Anatomie, Demonstrationen (1).		Dr. Reitzenstein: Geschichte der Chemie (1).
— Präparierübungen, wie von 8—9 Uhr (6).		
Dr. Borst: Anleitung zu eigenen Arbeiten (6).		
Dr. Michel: Zahntechnisch. Kurs (6).		
— Plombier-Kurs (6).		

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
12—1 Uhr.	12—1 Uhr. Dr. Schanz: Finanzwissenschaft (5). Dr. Schollmeyer: Zivilprozessprakti- kum (1). Dr. Oetker: Deutsches Strafrecht (5). Dr. Binder: Römische Rechtsgeschichte (4).
2—3 Uhr. Dr. v. Scholz: Hebräische Grammatik (2). Dr. Abert: Die Gotteslehre der Hoch- scholastik (1). Dr. Braun: Äthiopische Grammatik (2).	2—3 Uhr.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
12—1 Uhr. Dr. v. Rindfleisch: Pathol. histol. Kurs (1). Dr. Hofmeier: Geburtshilfl.-gynäk. Klinik (3). Dr. Kunkel: Arbeiten im pharm. Institut. Dr. Stöhr: Anatomie I. Teil (4). — Anatomie, Demonstrationen (1). — Präparierübungen, wie von 8—9 Uhr (6). Dr. Matterstock: Mediz. Poliklinik und ambul. Kinderklinik. (6). Dr. Sobotta: Das Mikroskop und sein Gebrauch (1). Dr. Michel: Poliklinik (6)	12—1 Uhr.	12—1 Uhr. Dr. Beckenkamp: Mineralogie (5). — Übungen (1).
2—3 Uhr. Dr. v. Koelliker: Mikrosk. Praktik. Dr. Kunkel: Arbeiten im Institut. Dr. Stöhr: Präparierübungen, wie von 8—9 Uhr (5). Dr. Lehmann: Hygien. Untersuchungsmethoden (1). Dr. Rosenberger: Instrumenten- u. Verbandlehre (2). Dr. Seifert: Syphilidoklinik (1).	2—3 Uhr.	2—3 Uhr. Dr. Röntgen: Praktische Übung. (4 resp. 10). Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum; wie von 8—9 Uhr. Dr. Hantzsch u. Dr. Wislicenus: Praktikum für Mediziner (6). Dr. Wislicenus: Ergänzende Vorträge zum Mediziner-Praktikum (1). Dr. Spemann: Entwicklungsgesch. Probleme (1).

Theologische Fakultät.

3—4 Uhr.

Dr. **Goepfert**: Pastoral (3).

Dr. **Merkle**: Kirchengeschichte d. neueren Zeit (3).

Dr. **Stahl**: Philos. Propädeutik (4).

Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

3—4 Uhr.

Dr. **v. Burckhard**: Praktische Übungen im bürgerl. Recht (1).

Dr. **Mayer**: Bürgerl. Recht (3).

— Übungen aus bürgerl. Recht (1).

4—5 Uhr.

Dr. **Schell**: Vergl. Religionswissenschaft (2).

Dr. **Braun**: Lektüre v. Moses Chorenatzi (2).

— Muhammed u. d. Islam (1).

4—5 Uhr.

Dr. **v. Burckhard**: Praktische Übungen im bürgerl. Recht (1).

Dr. **Mayer**: Übungen aus bürgerlichem Recht (1).

Dr. **Meurer**: Einführung in die Rechtswissenschaft (3).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
3—4 Uhr. Dr. v. Koelliker: Mikrosk. Praktik. Dr. Kunkel: Ausg. Kapitel der Toxikologie (2). — Arbeiten im Institut. Dr. Stöhr: Präparierübungen, wie von 8—9 Uhr (5). Dr. Lehmann: Hygien. Untersuchungsmethoden (1). Dr. Rieger: Psychiatrische Klinik (5). Dr. Riedinger: Über Frakturen und Luxationen (2). — Chir. Propädeutik (3). Dr. Hoffa: Frakturen, Luxationen, Verbände (2). Dr. Seifert: Syphilidoklinik (2). Dr. Nieberding: Diagnost. Kurs der Gynäkologie (3). Dr. Sobotta: Mikrophotogr. Praktikum (1). Dr. Borst: Pathol.-anatom. Diagnostik (4). Dr. Michel: Zahntechnisch. Kurs (6). — Plombierkurs (6).	3—4 Uhr. Dr. Unger: Griech. Geschichte (4). Dr. Förster: Roman.-engl. Seminar (1). Dr. Rötteken: Geschichte d. deutsch. Litteratur (4). — Seminar (1).	3—4 Uhr. Dr. Röntgen: Physik I. (5). — Praktische Übungen (4 resp. 10). Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum; wie von 8—9 Uhr. Dr. Hantzsch u. Dr. Wislicenus: Wie von 2 bis 3 Uhr.
4—5 Uhr. Dr. v. Koelliker: Mikrosk. Praktik. Dr. Schönborn: Allgem. chirurg. Pathologie u. Therapie (5). Dr. v. Michel: Untersuch.-Methoden d. Auges (3). Dr. Kunkel: Arbeiten im Institut. Dr. Stöhr: Präparierübungen, wie von 8—9 Uhr (5). Dr. Lehmann: Hygiene I (3). — Hygienische Untersuchungsmethod. (1). Dr. Borst: Anleitung zu eigenen Arbeiten.	4—5 Uhr. Dr. Grasberger: Erklärung des Dialogus (4). Dr. Stölzle: Metaphysik (4). Dr. Külpe: Immanuel Kant (1). Dr. Carost: Historisches Seminar (1). Dr. Förster: Neuenglische Sprach- u. Stilübungen (2). — Rom.-engl. Seminar (1). Dr. Rötteken: Seminar (1).	4—5 Uhr. Dr. Kraus: Botanik (5). Dr. Röntgen: Praktische Übungen (4 resp. 10). Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum; wie von 8—9 Uhr. Dr. Hantzsch u. Dr. Wislicenus: Wie von 2 bis 3 Uhr (6). Dr. Selling: Theorie der Diff.-Gleichungen (4).

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
4—5 Uhr.	4—5 Uhr.
5—6 Uhr.	5—6 Uhr. Dr. Meurer: Kath. und prot. Kirchen- recht (5).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
4—5 Uhr.	4—5 Uhr.	4—5 Uhr.
Dr. Geigel : Spez. Pathologie u. Therapie (4).		
Dr. Stumpf : Gerichtliche Medizin (2).		
Dr. Sobotta : Mikrophotograph. Praktikum (1).		
Dr. Michel : Zahntechnisch. Kurs (6).		
— Plombierkurs (6).		
5—6 Uhr.	5—6 Uhr.	5—6 Uhr.
Dr. v. Koelliker : Mikroskop. Übungen.	Dr. Külpe : Immanuel Kant (1).	Dr. Röntgen : Praktische Übungen (4 resp. 10).
Dr. v. Rindfleisch : Path.-histol. Kurs (2).	Dr. Chroust : Allgemeine Geschichte d. XVIII. Jahrhunderts (4).	— Physik. Colloquium (1).
Dr. v. Leube : Medizinisch-diagn. Übungen (1).	— Historisches Seminar (1).	Dr. Hantzsch : Chemie (5).
— Encyklopädie d. spez. Pathologie (3).	Dr. Regel : Entdeckungsgeschichte der arkt. u. antarktischen Erdräume (1).	
Dr. v. Michel : Untersuch.-Methoden des Auges (1).		
Dr. Hofmeier : Geburtshilf. Operationskurs (4).		
Dr. Kunkel : Arbeiten im Institut.		
Dr. Lehmann : Hygienische Untersuch.-Methoden (1).		
Dr. Kirchner : Ohrenpoliklinik (2).		
— Operationsübungen (1).		
Dr. Geigel : Physik. Heilmethoden (1).		
— Meteorologie und Klimatologie (1).		
Dr. v. Franqué : Gynäkologie (2).		
Dr. Sobotta : Mikrophotograph. Praktikum (1).		
Dr. Borst : Anleitung zu eigenen Arbeiten.		
Dr. Michel : Zahntechnisch. Kurs (6).		
— Plombierkurs (6).		

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
6—7 Uhr. Dr. Schell: Religionsphilos. Zeitfragen (1).	6—7 Uhr. Dr. Meurer: Eherecht (1). Dr. Piloty: Reichsstaatsrecht (4). Dr. Knapp: Deutsche Reichsverfassung (1). — Kriminalistik (1). Dr. Binder: Deutsches bürgerl. Recht (4).
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
6—7 Uhr. Dr. v. Koelliker: Mikroskop. Kurs (2). Dr. Kunkel: Arzneimittellehre (4). — Ergänzungen hiezu (1). — Arbeiten im Institut. Dr. Stöhr: Repetitorium d. Anatomie (1). Dr. Lehmann: Hygiene I. (1). Dr. Matterstock: Untersuchungs - Methoden (2). Dr. Schultze: Topograph. Anatomie (3). Dr. Hoffa: Anatomie am Lebenden (1). Dr. Seifert: Rhinoskopie u. Laryngoskopie (2). Dr. Nieberding: Theoret. Geburtshilfe (4). Dr. Heidenhain: Repetitorium der Anatomie (1). Dr. Sobotta: Mikrophotogr. Praktikum (1). Dr. Michel: Krankheiten der Zähne (4). — Zahnärztliches Colloquium (1).	6—7 Uhr. Dr. Külpe: Psychologie (4). Dr. Henner: Bayern und seine Politik im österreich. Erbfolgestreit (1).	6—7 Uhr. Dr. Röntgen: Physikal. Colloquium (1). Dr. Medicus: Chemische Technologie (4). Dr. Wislicenus: Analyt. Chemie (3). Dr. Hauptfleisch: Systematik der Pflanzen (2).
7—8 Uhr. Dr. v. Koelliker: Mikroskopischer Kurs bis 8^{1/2} Uhr (2). Dr. Kunkel: Ergänzungen zur Arzneimittellehre (1). Dr. Matterstock: Klin. Untersuchungs - Methoden (2).	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS
SÄMTLICHER
PROFESSOREN UND DOZENTEN
MIT
ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Abert*, Friedrich, ordentl. Professor, Exerzierplatz 4¹/₂/II
Dr. *Arens*, Karl, Privatdozent, Juliuspromenade 11.
Dr. *Bach*, Ludwig, Privatdozent, Bahnhofstrasse 24/I.
Dr. *Beckenkamp*, Jacob, ordentl. Professor, Sanderglasisstr. 40/II.
Dr. *Binder*, Julius, Privatdozent, Friedensstr. 17/II.
Dr. *Borst*, Max, Privatdozent, Juliuspromenade 1/I.
Dr. *Boveri*, Theodor, ordentl. Professor, Pleicherglasisstr. 8/0.
Dr. *Braun*, Oskar, ausserordentl. Professor, Sander Ring 6/III.
Dr. *Brenner*, Oskar, ordentl. Professor, Sanderglasisstrasse 36/III.
Dr. *von Burckhard*, Hugo, ordentl. Professor, Friedensstrasse 27.
Dr. *Chroust*, Anton, ausserordentl. Prof., Sieboldstr. 1/I.
Dr. *Dieudonné*, Adolf, Privatdozent, kgl. Stabsarzt, Pleicherring 7.
Dr. *Ehrenburg*, Karl, Privatdozent, Paradeplatz 4/II.
Dr. *Fick*, Adolf, ordentl. Professor, Pleicher Ring 9/I.
Dr. *Förster*, Max, ausserordentl. Professor, Friedenstr. 61/I.
Dr. *von Franqué*, Otto, Privatdozent, Ludwigstr. 16/II.
Dr. *Geigel*, Rich., ausserordentl. Professor, Friedenstr. 3/II und
Ludwigstr. 19/0.
Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ordentl. Prof., Franz Ludwigstr. 15/II.

- Dr. *Grasberger*, Lorenz, ordentl. Professor, Marktplatz 3/I.
Dr. *Hantzsch*, Arthur, ordentl. Professor, Pleicher Ring 11.
Dr. *Hartmann*, Gottfried, Privatdozent, Sanderglaxisstrasse 29/III.
Dr. *Hauptfleisch*, Paul, Privatdozent, Frankfurterstr. 12/0.
Dr. *Heidenhain*, Martin, Privatdozent, Rotkreuzstrasse 13¹/₂/III.
Dr. *Helfreich*, Friedrich, ausserord. Professor, Hauger Ring 9/II.
Dr. *Henner*, Theodor, ordentl. Professor, Domerschulstrasse 15/1.
Dr. *Hoffa*, Albert, ausserordentl. Professor, Sieboldstrasse 8.
Dr. *Hofmeier*, Max, ordentl. Professor, Schönleinstrasse 4.
Dr. *Jolly*, Julius, ordentl. Professor, Sonnenstrasse 5.
Dr. *Kihn*, Heinrich, ordentl. Professor, Traubenstrasse 27, Eck
der Franz-Ludwigstrasse.
Dr. *Kirchner*, Wilhelm, ausserord. Professor, Ebrachergasse 2.
Dr. *Knapp*, Herman, Privatdozent, Zwinger 34/III.
Dr. *von Koelliker*, Albert, ordentl. Professor, Hofstrasse 5/II.
Dr. *Koll*, Eduard, Privatdozent, Juliushospital (auf 2 Jahre be-
urlaubt).
Dr. *Kraus*, Gregor, ordentl. Professor, Hauger Ring 1/II.
Dr. *Külpe*, Oswald, ordentl. Professor, Sanderglaxisstrasse 1/II.
Dr. *Kunkel*, Adam Joseph, ordentl. Professor, Pleicherglaxis-
strasse 1/II.
Dr. *Lehmann*, Karl Bernh., ordentl. Prof., Pleicherglaxisstr. 11/II.
Dr. *von Leube*, Wilhelm Olivier, ordentl. Professor, Herrnstrasse 2/I.
Dr. *Marbe*, Karl, Privatdozent, Randersackererstrasse 22¹/₂/0.
Dr. *Matterstock*, Georg, ausserord. Prof., Eichhornstrasse 32/I.
Dr. *Mayer*, Ernst, ordentl. Professor, Randersackererstrasse 35.
Dr. *Medicus*, Ludwig, ausserord. Professor, Semmelstrasse 72/II.
Dr. *Merkle*, Sebastian, ordentl. Professor, Sanderring 4/II.
Dr. *Meurer*, Christian, ordentl. Professor, Alleestrasse 2/I.
Dr. *von Michel*, Julius, ordentl. Professor, Pleicherglaxisstrasse 1/I.
Dr. *Müller*, Johannes, Privatdozent, Schönbornstrasse 3.
Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdozent, Rennwegerglaxisstr. 3/II.
Dr. *Nieberding*, Wilhelm, Privatdozent, Theaterstrasse 9.
Dr. *Oetker*, Friedrich, ordentl. Professor, Sieboldstrasse 1/0.
Dr. *Piloty*, Robert, ordentl. Professor, Sander Ring 14/I.
Dr. *Pryn*, Friedrich, ordentl. Professor, Schweinfurterstrasse 3¹/₄.

- Dr. *Regel*, Fritz, ausserordentlicher Professor, Alleestr. 11/II.
Dr. *Reitzenstein*, Fritz, Privatdozent, Goethestr. 7.
Dr. *Riedinger*, Ferdinand, ausserord. Prof., Ludwigstrasse 13.
Dr. *Rieger*, Conrad, ordentl. Prof., Am Schalksberg.
Dr. *von Rindfleisch*, Gg. Eduard, ordentl. Prof., Schönleinstrasse 3.
Dr. *Röntgen*, Wilhelm Conrad, ordentl. Professor, Pleicher Ring 8.
Dr. *Roetteken*, Hubert, ausserord. Professor, Sophienstrasse 14/0.
Dr. *Rosenberger*, Johannes Andreas, ausserordentl. Professor,
Grabenberg 1/I.
Dr. *Schanz*, Georg, ordentl. Professor, Sander Ring 5/II.
Dr. *Schanz*, Martin, ordentl. Professor, Sanderglasisstrasse 24/I.
Dr. *Schell*, Herman, ordentl. Professor, Friedenstrasse 25/0.
Dr. *Schenck*, Friedrich, ausserord. Professor, Rothkreuzstr. 13¹/₂/I.
Dr. *Schönborn*, Karl, ordentl. Professor, Paradeplatz 4/I.
Dr. *Schollmeyer*, Friedrich, ordentl. Professor, Rottendorferstr. 4/II.
Dr. *von Scholz*, Anton, ordentl. Professor, Ottostrasse 12/I.
Dr. *Schultze*, Oskar, ausserord. Professor, Pleicherglasisstr. 10/II.
Dr. *Seifert*, Otto, ausserordentl. Professor, Friedensstrasse 31.
Dr. *Selling*, Eduard, ausserord. Professor, Maistrasse 4/II.
Dr. *Sobotta*, Johannes, Privatdozent, Pleicherglasisstrasse 3/I.
Dr. *Sommer*, Georg, Privatdozent, Semmelstr. 87/I.
Dr. *Spemann*, Hans, Privatdozent, Pleicherglasisstr. 11/III.
Dr. *Stahl*, Ignaz, Prof. honor., Kettengasse 2.
Dr. *Stöhr*, Philipp, ordentl. Professor, Maxstrasse 1/II.
Dr. *Stölzle*, Remigius, ordentl. Professor, Amalienstrasse 3/II.
Dr. *Stubenrath*, Franz Kasimir, Privatdozent, Schillerstrasse 2.
Dr. *Stürzinger*, Jakob, ordentl. Professor, Maistr. 4/I.
Dr. *Stumpf*, Julius, ausserordentl. Professor, Weingartenstr. 37/II.
Dr. *Tafel*, Julius, ausserordentl. Professor, Pleicherglasisstr. 9/III.
Dr. *Unger*, Gg. Friedr., ordentl. Professor, Sander Ring 3/II.
Dr. *Voss*, Aurel, ordentl. Professor, Sanderglasisstrasse 31/I.
Dr. *Weber*, Valentin, ordentl. Professor, Friedenstrasse 47/III.
Dr. *Weygandt*, Wilhelm, Privatdozent.
Dr. *Wislicenus*, Wilhelm, ausserordentl. Professor, Pleicherglasis-
strasse 10/III.
-